

Kappeln |  
03. April 2025

Kommunale  
Wärmeplanung

# Was leistet eine Energieberatung?

Der individuelle Sanierungsfahrplan (iSFP)

Was eine gute  
Beratung leistet:

- Verstehen vor Berechnen
- Individuelle, verständliche Empfehlung
- Transparenz und Ehrlichkeit
- Schritt-für-Schritt-Orientierung
- Ganzheitlicher Blick

Was eine gute  
Beratung nicht ist:

- Keine Verkaufsveranstaltung
- Keine Sanierungsverpflichtung
- Kein Fördergeld-Beschaffungsservice
- Keine Architekten- oder Handwerkerleistung
- Keine Technik-Magie

Wo finden Sie die  
passende  
Individualberatung:

[www.energie-effizienz-experten.de](http://www.energie-effizienz-experten.de)

The screenshot shows the website interface for MAX MUSTERMANN. The header is blue with the company logo and name. Below the header, there is a navigation bar with a minus sign icon and the text 'Planung und Beratung für Wohngebäude'. The main content area is divided into several sections:

- Energieberatung**
  - Energieberatung für Wohngebäude
- Sanierung**
  - Bundesförderung für effiziente Gebäude: Wohngebäude**
    - Effizienzhaus (KfW)
    - Einzelmaßnahmen
      - Wärmedämmung
      - Fenster und Türen
      - Heizung
      - Lüftung
  - Denkmal und besonders erhaltenswerte Bausubstanz (umfasst Effizienzhaus KfW sowie Einzelmaßnahmen)
- Neubau**
  - Klimafreundlicher Neubau (KfN) und Wohneigentum für Familien (WEF)
    - mit Zusatzqualifikation für Lebenszyklusanalyse (LCA)

## Eigene Vorarbeit:

- Welches Beratungsziel habe ich?
- Welche Bedürfnisse habe ich?
- Welche monetären Leitplanken habe ich?
  
- ALLE Unterlagen können helfen:
  - Verbräuche der letzten 3 Jahre
  - Bauantragsunterlagen, Baubeschreibungen
  - Grundrisse, Ansichten, Schnitte
  - Gibt es alte Rechnungen über Baumaßnahmen? z.B. Fenster

## Ablauf einer Beratung:

- Erstgespräch:  
Ziele klären, Erwartungen festhalten.
- Ortstermin:  
Sorgfältige Bestandsaufnahme vor Ort.
- Erstellung der individuellen Dokumentation mit Empfehlungen.
- Abschlussgespräch:  
Erläuterung der Ergebnisse, Fördermöglichkeiten, nächste Schritte planen

Förderung

## Warum gibt es Förderprogramme?


- Politische Ziele  
(Klimaschutz, CO<sub>2</sub>-Reduktion)
- Entlastung für private Haushalte
- Anreiz für energieeffiziente Sanierungen und  
erneuerbare Technologien

## Überblick über die wichtigsten Förderinstitutionen und –programme:

- Bundesförderung Energieberatung für Wohngebäude (EBW)
- Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG): Zuständig für Wohn- und Nichtwohngebäude.
  - Sanierung, Neubau & Einzelmaßnahmen wie Dämmung, Heizungsoptimierung
- KfW-Förderung: Zuschüsse und zinsgünstige Darlehen für Sanierungsmaßnahmen, Neubau
- §35c EStG Steuerbonus
- §12 UStG Photovoltaik Umsatzsteuererlass

## Welche Maßnahmen werden gefördert?

- Energieberatung (iSFP) - 650/850€
- Energetische Baubegleitung - 50%
- Wärmedämmung von Dach, Fassade, Kellerdecke 15+5%
- Fenstertausch und Türen 15+5%
- Erneuerbare Energien (z.B. Wärmepumpen, Biomassekessel) ab 30% - 70%
- Heizungsoptimierung  
(z.B. Austausch von Heizkörpern, hydraulischer Abgleich) 15+5%
- Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung 15+5%



## Fördervoraussetzungen und wichtige Bedingungen:

- Energieeffizienzstandards (z.B. Bauteileffizienz oder Effizienzhausklassen)
- Fachplanung und Baubegleitung durch Energie-Effizienz-Experten
- Einhaltung gesetzlicher Vorgaben (z.B. GEG – Gebäudeenergiegesetz)
- Rechtzeitige Antragstellung vor Beginn der Maßnahme
- Häufig verpflichtend:  
Fachunternehmererklärung, Nachweise durch Sachverständige

## Wie geht es dann weiter?

- Entscheidungen treffen
- Energetische Baubegleitung beauftragen
- Ggf. Ausführungsplanung, Unterstützung bei der Angebotseinholung
- Förderanträge stellen
- Ausführung mit Qualitätssicherung
- Abschluss & Nachweise einreichen

Was kann ich selbst tun, um Energie zu sparen?

## Niedrigschwellige Maßnahmen:

- Effizientes Lüften und Smart Home Lösungen
- Dämmung von Rohrleitungen
- Dämmung zum Dachboden und ggf. Kellerdeckendämmung
- Dichtung von Fenstern und Türen

Wo finden Sie Infos  
von Expert:innen:

- YouTube:
  - “schlau energiesparen”
  - ENERGIESPARKOMMISSAR
  - Andreas Schmitz (Der Akku Doktor)
- [www.energiewechsel.de](http://www.energiewechsel.de)
- [www.co2online.de](http://www.co2online.de)

Haben Sie Fragen?

## Bundesförderung effiziente Gebäude – Einzelmaßnahmen Wohn- und Nichtwohngebäude (Stand 16.01.2024)

Maßnahme	Durchführer	Grundfördersatz	iSFP-Bonus WG	Effizienz-Bonus <sup>2</sup>	Klimageschwindigkeits-Bonus <sup>3</sup>	Einkommens-Bonus	Max. Fördersatz	Höchstgrenze förderfähiger Ausgaben Wohngebäude (Zuschuss)	Höchstgrenze Kreditsumme (WG und NWG)	Höchstgrenze förderfähiger Ausgaben Nichtwohngebäude (Zuschuss)
Gebäudehülle	BAFA	15 %	5 %	–	–	–	–	30.000 Euro pro WE (ohne iSFP) 60.000 Euro pro WE (mit iSFP)	120.000 Euro pro WE für WG 5.000.000 € für NWG	500 Euro pro qm Nettogrundfläche (NGF)
Anlagentechnik	BAFA	15 %	5 %	–	–	–	–			
Heizungsoptimierung <sup>4</sup>	BAFA	15 %	5 %	–	–	–	–			
Emissionsminderung	BAFA	50 %	–	–	–	–	–	1. WE: 30.000 Euro + 2. bis 6. WE: 15.000 Euro / WE + Ab 7. WE: 8.000 Euro / WE		Bis 150 m <sup>2</sup> : 30.000 Euro / m <sup>2</sup> + 150 m <sup>2</sup> bis 400 m <sup>2</sup> 200 Euro / m <sup>2</sup> + 400m <sup>2</sup> bis 1.000 m <sup>2</sup> 120 Euro / m <sup>2</sup> + Ab 1.000 m <sup>2</sup> : 80 Euro / m <sup>2</sup>  Immer Nettogrundfläche
Solarthermie	KfW	30 %	–	–	20 %	30 %	70 %			
Biomasseheizung	KfW	30 %	–	–	20 % <sup>5</sup>	30 %	70 %			
Wärmepumpe	KfW	30 %	–	5 %	20 %	30 %	70 %			
Brennstoffzellheizung	KfW	30 %	–	–	20 %	30 %	70 %			
Wasserstofffähige Heizung (Investitionsmehrkosten)	KfW	30 %	–	–	20 %	30 %	70 %			
Innovative Heizungstechnik	KfW	30 %	–	–	20 %	30 %	70 %			
Errichtung, Umbau, Erweiterung Gebäudenetz	BAFA	30 %	–	–	20 %	30 %	70 %			
Gebäudenetzanschluss	KfW	30 %	–	–	20 %	30 %	70 %			
Wärmenetzanschluss	KfW	30 %	–	–	20 %	30 %	70 %			
Fachplanung und Baubegleitung (pro Kalenderjahr)		50 %	–	–	–	–	50 %	Ein- und Zweifamilienhaus: max. 5.000 € Ab 3 WE: 2.000 Euro / WE, max. 20.000 Euro / Gebäude	5 Euro pro m <sup>2</sup> NGF, max. 20.000 Euro	

Kumulierungsgrenze max. 70 %

<sup>2</sup> Effizienz-Bonus: Wenn als Wärmequelle Wasser, Erdreich oder Abwasser erschlossen oder ein natürliches Kältemittel eingesetzt wird

<sup>3 3</sup> Klima-Bonussinkt 2029 auf 17% und 2031 auf 14% Prozentpunkte und danach alle 2 Jahre um 3 Prozentpunkte (2033: 11 % ...)

<sup>4</sup> nur bis 5 WE (WG) oder 1000m<sup>2</sup> (NWG)

<sup>5</sup> Klima Bonus nur bei Kombination mit Solarthermie, PV oder Wärmepumpe zur Warmwassererzeugung; 2.500€ zusätzlich für <2,5mg/m<sup>3</sup> Staub